

Die Oberbürgermeisterin

Dezernat, Dienststelle
VI/671/40

Vorlagen-Nummer

2615/2016

Freigabedatum

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Bedarfsfeststellung für die Durchführung eines Vergabeverfahrens über die Mahd der Rheindeiche

Beschlussorgan

Ausschuss für Umwelt und Grün

Gremium	Datum
Ausschuss für Umwelt und Grün	15.09.2016

Beschluss:

Der Ausschuss Umwelt und Grün erkennt den Bedarf für das Amt für Landschaftspflege und Grünflächen an und beauftragt die Verwaltung, ein Vergabeverfahren über die Mahd der Rheindeiche durchzuführen.

Alternative:

Der Ausschuss Umwelt und Grün lehnt den Bedarf ab und es wird keine Mahd der Rheindeiche geben.

Haushaltsmäßige Auswirkungen **Nein**

<input type="checkbox"/> Ja, investiv	Investitionsauszahlungen	_____€	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____ %
<input type="checkbox"/> Ja, ergebniswirksam	Aufwendungen für die Maßnahme	<u>176.000,00</u>	€
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____ %

Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____€
b) Sachaufwendungen etc.	_____€
c) bilanzielle Abschreibungen	_____€

Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Erträge	_____€
b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten	_____€

Einsparungen: ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____€
b) Sachaufwendungen etc.	_____€

Beginn, Dauer

Begründung:

Die Deichmahd erfolgt im Rahmen des Hochwasserschutzes zur Verkehrssicherung der Deichbauwerke.

Nachdem sämtliche Veränderungen und Zuwächse an den Hochwasserschutzanlagen durch die Stadtentwässerungsbetriebe verwirklicht sind, wurde eine Vergabe für die Laufzeit von zwei Jahren vorgesehen, dieser wurde zugestimmt für 2014, 2015 und 2016.

Aus der ersten Erfahrung der dreijährigen Ausschreibung heraus wird auf Grund von Qualität und Wettbewerb der Firmen nun eine Laufzeit von 2 Jahre als sinnvollster Turnus vorgesehen.

Die Kosten für die Gesamtlaufzeit sind auf rd. 176.000,00 EUR netto geschätzt.

Das Rechnungsprüfungsamt stimmte der Bedarfsprüfung unter der Nummer 2016/1135 am 18.08.2016 zu.